



31. Januar 2018

MEDIENMITTEILUNG: Starkes internationales Teilnehmerfeld und viele Schweizerinnen bei der VP Bank Ladies Open 2018 erwartet

Gams – Es dauert noch über drei Monate, bis die LET Access Series (LETAS) wieder in der Schweiz Halt macht, die Vorbereitungen auf die VP Bank Ladies Open 2018 im GC Gams-Werdenberg aber laufen bereits auf vollen Touren. Bei OK-Präsident Guido Mätzler treffen wöchentlich Anfragen für Wild Cards ein. Erfahrungswerte der ersten vier Austragungen dieses einzigen professionellen Damengolfturniers der Deutschschweiz lassen den Organisator auch 2018 auf ein starkes internationales Starterfeld hoffen: «Namen kann ich verständlicherweise so weit im Voraus nicht nennen, aber ich bin überzeugt, dass die Nachfrage nach Startplätzen bei der VP Bank Ladies Open erneut sehr gross sein wird», so Guido Mätzler. Er geht davon aus, dass Linda Henriksson aus Finnland zur Titelverteidigung antreten wird.

Die VP Bank Ladies Open, die dieses Jahr vom 4. bis 6. Mai – erstmals von Freitag bis Sonntag (bisher: Donnerstag bis Samstag) – gespielt wird, ist das zweite Turnier im LETAS-Kalender 2018. Der Saisonstart erfolgt einen Monat zuvor in Südfrankreich. Für die Schweizer Playing Proetten, aber auch für die ASG-Spitzenamateurinnen, ist die VP Bank Ladies Open die erste Gelegenheit in der dann noch jungen Saison, sich auf internationalem Niveau vor Heimpublikum zu messen. «Ob am Beginn oder am Ende einer Saison ist an sich zweitrangig, allein die Tatsache, auf der LETAS ein Heimturnier spielen zu können, ist für jede Golferin enorm wichtig. Heimturniere bedeuten deutlich grösseren Druck. Für uns Athleten ist jedes Heimturnier auch eine Chance zu lernen, mit diesem Druck umzugehen und Leistung zu bringen», sagt Turnierbotschafterin Melanie Mätzler. Dies nicht nur, weil im Preisgeldtopf der VP Bank Ladies Open erneut 40'000 Euro liegen.

Die Ostschweizer Playing Proette, die in der Vergangenheit von Verletzungspech verfolgt gewesen ist, setzt ihren Fokus für die Saison 2018 auf die LETAS. So, wie auch ihre Landsfrauen Caroline Rominger, Anaïs Maggetti, Clara Pietri und Valeria Martinoli. Zwar ist das Preisgeld auf der zweithöchsten Stufe im europäischen Damengolf sport kleiner, der Turnierkalender aber dichter, die Proetten bleiben im Turniermodus.

VP Bank Ladies Open 2018, 4. bis 6. Mai, GC Gams-Werdenberg. Ein Turnier der LET Access Series, 40'000 Euro Preisgeld. Eintritt frei. www.spaf-golf.ch

Bildlegenden:

Es sind noch drei Monate bis zur VP Bank Ladies Open 2018, die Einschreibung fürs LETAS-Turnier ist zwar noch nicht geöffnet, OK-Präsident Guido Mätzler (ganz rechts) zählt aber darauf, dass Linda Henriksson (Mitte) zur Titelverteidigung in die Ostschweiz kommen wird.

Bild: VP Bank Ladies Open 2017 / Alex Mitrea

Turnierbotschafterin Melanie Mätzler freut sich auf die VP Bank Ladies Open 2018 und ist zuversichtlich, ihren Top-Ten-Platz von 2014 wiederholen zu können. Bei der ersten Austragung des Turniers hatte sich die Ostschweizerin in Gams auf Rang 7 klassiert, im Vorjahr wurde sie 14.

Bild: LETAS / Tristan Jones